



Die Welle

Offizielles Organ des Wasserfahrvereins Zürich (WVZ)

Nr. 66, März 2004

Editorial

Diese WELLE schwappt noch halbwegs zur Winterzeit ins Haus. Doch der Frühlingsduft liegt unverkennbar und immer deutlicher in der Luft. Bald schon sorgen wärmere Sonnenstrahlen und steigende Wasserpegel für den Ausbruch von Paddler-Freude und Unternehmungsgeist. Auch dieses Jahr bietet der WVZ eine breite Palette von Aktivitäten: geführte Touren, praktische Ausbildung und geselliges Beisammensein. Der Höhepunkt 2004 wird die Durchführung der Schweizermeisterschaften im Unterengadin sein. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren und wir freuen uns, dass der WVZ Dank aktiven Clubmitgliedern und einem dynamischem Vorstand für die Kanu-Szene Schweiz einen so wichtigen Beitrag leisten kann.

Das Redaktionsteam

Inhalt

Kurzbericht der GV 2003	1
Bootshausputzete	1
Interview mit dem Chef des Sportamtes der Stadt Zürich	2
Kanu-SM 2004	2
Aufruf	3
Einladung zum Plauschweekend	3
Wie werde ich reich?	4
Aus der Vorstandssitzung	5
WVZ-Wettkampfkalendar 2004	5
WVZ-Kurse 2004	5
Wöchentliche Aktivitäten	6
Terminkalender	6
Wer macht was im WVZ?	7
Impressum	7

GV 2003: Neue Kassierin gewählt

Die wichtigsten Punkte der ordentlichen Generalversammlung 2003 waren die Wahl von Dominique Wiederkehr zur Kassierin und von Sämi Maienfisch zum Revisor sowie die Zustimmung zu einem defizitären Budget, das eine finanzielle Absicherung des zentralen Ereignisses im Vereinsjahr 2004 – der vom WVZ organisierten Schweizermeisterschaften in Scuol – enthielt.

An der ordentlichen Generalversammlung (GV) 2003 vom 13. Februar 2004 nahmen 41 Mitglieder teil. Die GV verlief sehr speditiv und war bereits nach weniger als eineinhalb Stunden beendet. Mit 197 Mitgliedern nähert sich der Bestand wieder der 200er-Grenze. Besonders erfreulich ist, dass sich seit 1988 der Anteil der Junioren (derzeit gut 9%) mehr als verdoppelt hat. In einer Schweigeminute gedachte die Versammlung des verstorbenen Karl Brandenburger, welcher mit Jahrgang 1912 das älteste Vereinsmitglied gewesen war und der bis in jüngster Zeit noch sportliche Aktivitäten gepflegt hatte.

«Schwarze Null» in der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung schloss bei Einnahmen und Ausgaben von je rund 41 000 CHF mit einer «schwarzen Null» ab, wie im Wirtschaftsjargon ein praktisch ausgeglichenes Ergebnis mit einem kleinen Einnahmenüberschuss genannt wird. Anlass zu einer kurzen Diskussion bot das Budget, weil es eine Ausgabe von 10 000 CHF für die vom WVZ organisierten Schweizermeisterschaften in Scuol auf dem Inn (Näheres dazu in der «Welle» Nr. 65/Januar 2004 auf Seite 5) vorsieht. Der Betrag würde nur im schlimmsten Fall, nämlich der kurzfristigen Absage der Rennen, benötigt. Das Budget wurde mit nur einer Gegenstimme genehmigt, weil die Versammlung erkannte, dass selbst ein Worst-case-Szenario bei den Schweizermeisterschaften die Existenz des Vereins nicht bedroht, verfügt der WVZ doch über ein Vermögen von rund 75 000 CHF.

Unumstrittene Wahlen

Weil der bisherige Kassier Norbert Habertheurer dieses Jahr voraussichtlich nach Österreich zurückkehren wird, trat er nach nur einem Amtsjahr bereits wieder zurück. Als Nachfolgerin wählte die GV Dominique Wiederkehr, welche letztes Jahr zum WVZ gestossen war. Als neuer Revisor ersetzt Sämi Maienfisch den zurückgetretenen Hansruedi Aeschbach.

Höhepunkt des Jahres: Kanu-SM 2004

Unbestrittener Höhepunkt des laufenden Vereinsjahres dürften die bereits erwähnten Schweizermeisterschaften werden. OK-Präsident Roger Stoffel und sein Team stellten der GV das Projekt vor und warben gleichzeitig um Unterstützung, sei es als Helfer, als Sponsor oder als Lieferant von Infrastruktureinrichtungen (vgl. auch Seite 2).

Alexander Jacobi (Aktuar)

Gutes tun

Bootshausputzete im Letten am 19.04.2004

Gutes tun ist gar nicht schwer. Und der WVZ bietet jedes Jahr eine neue Chance. Die alljährliche Reinigung des Bootshauses im Letten findet am Montag, 19. April statt. Ab 13.30 Uhr sind alle Helfer im Bootshaus Letten herzlich willkommen.

Weitere Informationen gibt Hans Ehni (079 667 05 48).

Sport in Zürich

Mit dem Chef Sportamt der Stadt Zürich, Ernst Hänni, sprach Kathrin Schmid.

Herr Hänni, Sie sind mittlerweile seit über 20 Jahren Chef im Sportamt. Was hat sich in dieser Zeit in der Sportpolitik besonders verändert?

Dynamisch wie der Sport ist, verlief auch die Entwicklung in der Stadt Zürich. Es sind nicht mehr die gleichen Sportarten, die heute zuoberst in der Gunst der sporttreibenden Bevölkerung stehen. Unsere Aufgabe ist es, möglichst flexibel auf die sich ändernden Bedürfnisse zu reagieren. Dies ist nicht immer ganz einfach, weil der Verwaltungsapparat manchmal schon etwas schwerfällig ist. Ehrlich gesagt, wünsche ich mir mehr Kompetenzen im Sportstättenbau, um rascher reagieren zu können. Dennoch hat sich in den letzten zwei Jahren Positives ereignet: Die Bevölkerung hat alle Vorlagen für neue Doppel- und Dreifachhallen sowie für das neue Fussballstadion und den Umbau des Hallenstadions deutlich unterstützt. Im Frühjahr 2004 will der Stadtrat das neue «Sportpolitische Konzept» und den «Strategiebericht zum Sportstättenbau» verabschieden. Darin sind die für die sporttreibende Bevölkerung und Sportvereine wichtigsten Sportbauten bis 2008 enthalten.

Welchen Stellenwert haben die Sportvereine in der Stadt Zürich?

Die Vereine sind die wichtigsten Träger des Breitensports überhaupt. Mehr als ein Viertel der Einwohnerinnen und Einwohner sind im Sportverein aktiv. Dass wir rund 150 Sportarten zu bieten haben, ist nur Dank engagierten Vereinen mit ehrenamtlichen Trainern und Funktionären



möglich. Die Stadt unterstützt die Vereine vor allem durch die Bereitstellung von Infrastruktur, beim WVZ zum Beispiel mit den Bootshäusern im Letten. Damit sich aber immer wieder Neuzuzüger und junge Zürcherinnen und Zürcher vom Sport, zum Beispiel vom Kanufahren, begeistern lassen, sind wir auf die aktiven Vereine mit attraktiven Angeboten angewiesen. Den WVZ kennen wir als solchen Partner. Aus diesem Grund konnten wir letztes Jahr den WVZ auch mit einem einmaligen Beitrag von CHF 5000 für die Sanierung der Bootshäuser unterstützen.

Haben Sie die Entwicklung des WVZ in all den Jahren mitverfolgt?

Wie gesagt, wir kennen den WVZ als sehr

aktiven Verein, der es auch schafft, in Zeiten, wo der Kanusport nicht sonderlich boomt, konstante Mitgliederzahlen zu halten, und eigentlich ein vorbildliches Club-Leben führt. Die gute Qualität ist zum einen bestimmt auf eine personelle Kontinuität zurückzuführen. Namen wie Jörg Nagel, Hans Ehni, Christian Ryser sind uns ein Begriff. Vom jungen Führungs-Team «am Paddel», geht auch wieder viel Initiative aus. Ich denke, gerade dieses harmonische Nebeneinander von verschiedenen Generationen zeichnet den WVZ ganz speziell aus. Uns gefällt natürlich auch die Mischung von Breiten- und Spitzensport. Der Erfolg zeigte sich ja letztes Jahr mit diversen Titeln und Mathias Röthenmund an der Weltspitze.

Sagt Ihnen der Kanusport persönlich etwas?

Ich war immer ein sportlicher Mensch und habe in meinem Leben viele Sportarten ausprobiert. Am meisten Spass haben mir persönlich immer die Ballsportarten gemacht und auch im Wasser fühle ich mich wohl. Da die Zeit aber halt nicht für alles reicht, beschränken sich meine Kanu-Erlebnisse auf eine oder zwei Testfahrten. Ich könnte mir aber schon vorstellen, dass mir diese Sportart Spass gemacht hätte, wenn ich sie in meiner sportlichsten Zeit kennen gelernt hätte. In meiner Jugendzeit gab es aber halt noch nicht so attraktive Schulsport- und Feriensportkurse wie heute.

Komm zur Kanu-SM 2004 auf dem Inn!

Helfer und Zuschauer für die vom WVZ organisierte Schweizermeisterschaft am Wochenende vom 19. und 20. Juni 2004 in Scuol gesucht!

Zuschauen und entspannen

Reserviert euch das Wochenende und kommt als Zuschauer ins Engadin. Geniesst eine Wanderung durch die Moore, Wiesen und Wälder oder auf Gipfel. Besucht im Nationalpark Murrentiere, Gämsen und Steinböcke. Mountainbiker, Rafter und Kanutourenfahrer kommen hier ebenfalls auf ihre Kosten. Einem entspannenden Sprudelthermalbad oder einer leckeren Engadiner Nusstorte steht natürlich auch nichts im Wege.

Helfer und Tipps

Zuschauer, Helfer und Betreuer profitieren von einem grosszügigen Rabatt der Rhätischen Bahn für den Autoverlad durch den

Vereina-Tunnel und viele Vergünstigungen mehr (siehe www.kanusm04.ch!). Nach einer intensiven Vorbereitung arbeitet das OK schon auf Hochtouren. Einige von euch haben bereits Hilfe angeboten. Retter, Torrichter, Meldeläufer, Festwirte, Auf- und Abbauer erhalten ein tolles Kanu-SM04-T-Shirt und gratis Verpflegung in Scuol. Gerne nehmen wir Tipps entgegen, wo günstig Bau- und Transportgeräte sowie Lebensmittel und Getränke erhältlich sind. Kennst du jemanden, der sich als Sponsor in Szene setzen oder ein Inserat schalten will? Send eine Mail an helfer@kanusm04.ch oder an den jeweils Verantwortlichen. **Danke! See you in Scuol!**

Alex de Graaf

KANUSCHULE VERSAM

KAJAK+KANADIER	LINX [®] -SCHULUNG
RAFTING	FUNYAK
PADDLERSHOP	TESTCENTER



Techniktrainings zum Saisonauftakt
 20.-21. März: Hüningen (F)
 03.-08. April: St. Pierre de Boeuf (F)
 ab 09. April: Osterkurse in Versam

**und das ist erst der Anfang...
verlangen Sie das Kursprogramm 2004**

Station, 7104 Versam Tel 081 645 13 24

www.kanuschule.ch

Unterstützung unserer Top-Wettkämpfer

Für die Athleten des Kanuslalomstützpunkts Zürich stehen 2004 viele Wettkämpfe und Trainingslager auf dem Jahresprogramm der Schweizer Kanuslalom-Nationalmannschaft. Die Olympischen Spiele in Athen vom 13. bis 20. August werden der absolute Höhepunkt in diesem Jahr sein. Die Athleten des Kanustützpunktes werden für die Olympiaqualifikation und als Vorbereitung auf die Spiele an internationalen Wettkämpfen teilnehmen. Darüber hinaus finden auch Weltcup-Rennen in ganz Europa statt.

Vor dem Start in diese wichtige Saison sucht der Stützpunkt Zürich Gönner, um das Programm 2004 ohne Kürzungen erfolgreich durchführen zu können. Die Zürcher Kanuten bitten um Unterstützung für die unmittelbaren Vorbereitungen auf die Olympiade 2004 und auf die Weltmeisterschaften 2005!

Die drei Mitglieder des WVZ im Kanustützpunkt Zürich haben grosse Pläne für dieses Jahr. Mathias Röthenmund, Mitglied im A-Kader KI Herren, Weltmeister Team 2003 in Augsburg und Neunter bei der Olympiade 2000, möchte noch mehr erreichen: «Mein grosses Ziel ist eine Top-3-Platzierung an Olympia 2004 in Athen!» Samuel Bohnenblust, B-Kader KI Herren und Schweizermeister Team 2003 sowie Vize-Juniorenweltmeister Team 1998, sieht seine Ziele im Weltcup: «Im Jahr 2004 werde ich mich für das Weltcup-Team qualifizieren und 2005 eine Top-10-Platzierung an der WM erreichen!» Adrian Vögtlin, C-Kader CI Herren und Zweiter bei den Schweizermeisterschaften 2003, will in dieser Saison international von sich reden machen: «2004 und 2005 werde ich mich in den Top 20 der Welt etablieren!»

Wer die drei WVZ-Mitglieder, die den Namen des Vereins so erfolgreich im Wettkampfsport vertreten, finanziell unterstützen möchte, kann dieses mit einer Überweisung an Samuel Bohnenblust, Postkonto 84-39130-7, Vermerk Gönnerbeiträge tun.

Für Anfeuerungsmails und sonstige Kontaktaufnahme wurde die Mail-Adresse kanuslalom-zurich@gmx.net eingerichtet.

Christof Gentner

Plauschweekend im Tessin – die Fortsetzung (wo aus Lulus Helden werden)

9 - 11 Juli 2004

Die Uraufführung des Plauschweekends letztes Jahr war, so glauben wir sagen zu dürfen, ein voller Erfolg. Den Samstag hatten wir gleich mit einer actionreichen Canyoningtour gestartet. Zurückgekehrt sind wir als Helden. Rinnen im Bach hinunterunterrutschen, an Felswänden abseilen, an einer selbstgebauten Seilbahn die Schlucht überqueren hatten wir unter fachkundiger Leitung mit viel Spass erleben dürfen. Nach einem kurzen Lunch ist die eine Gruppe zum Luganersee aufgebrochen, wo schon ein Boot wartete. Wasserskifahren, Wakeborden und Skyski waren angesagt. Die andere Hälfte machte einen Ausflug zur Verzasca-Staumauer und beobachtete die todesmutigen Bungee-Jumper, die auf den Spuren von 007 den Sprung von der Staumauer wagten. Den Abend verbrachten sie in Ascona und genossen das Jazz-Festival.

Wir möchten dich auch dieses Jahr einladen. Familie und Freunde sind ebenfalls herzlich willkommen.

Unser Zeltplatz liegt an der Melezza in der Nähe von Ponte Brolla. Er bietet gute sanitäre Anlagen und ein Restaurant. Locarno und der Lago Maggiore sind bequem zu Fuss erreichbar, aber auch der Kletterfelsen, der Treffpunkt zum Canyoning und der Badestrand am Fluss sind nicht weit.

Auch dieses Jahr werden wir wieder versuchen ein Programm ganz nach deinen Wünschen zu gestalten. Aufgrund der

Nachfrage werden wir mit grosser Wahrscheinlichkeit wieder eine Canyoningtour und das Boot mit den Wassersportgeräten (Wasserski, Wakeboard, Skyski, etc.) organisieren. Aber auch Bungee-Sprünge und Kletterschulung würden wir für dich buchen.

Natürlich kann auch das Kajak zum Zug kommen, Melezza und Maggia sind in unmittelbarer Nähe und zudem bietet das Tessin eine Reihe weiterer interessanter Flüsse. Touren planen wir vor Ort, entsprechend Wasserstand, Können und Bedürfniss.

Wer es ein bisschen ruhiger mag, kann sich aber auch mit Spazieren, «Bädelä» oder «Lädelä» vergnügen.

Viele Aktivitäten wie das Canyoning, Bungee, Klettern und das Boot müssen wir frühzeitig organisieren. Deshalb ist es sehr wichtig, dass wir so früh wie möglich wissen, was du alles machen möchtest. Deshalb bitten wir dich folgenden Talon auszufüllen und an uns zu schicken (Post oder Mail). Wir werden aufgrund der gewünschten Aktivitäten die Preise abklären und dir dann ein entsprechendes Angebot zukommen lassen. Dann kannst du dich definitiv entscheiden.

Hast du Fragen? Wir geben gerne genauere Auskünfte.

Die NMBs Nina und Björn

Anmeldetalon

Name: _____ Vorname: _____ Alter: _____

Adresse: _____

Anreise Freitagabend (9. Juli) Samstag (10. Juli)

Ich bin dabei (Zutreffendes ankreuzen)

Canyoning Halbtagestour Tagestour
Wassersport mit Motorboot halber Tag ganzer Tag
Kletterkurs halber Tag ganzer Tag
Bungeesprung

Ausserdem interessiere ich mich für:

Paddeln Velo fahren Inline-Skaten
 Selbstständiges Klettern (brauche aber eine Ausrüstung)
 einfach ein ruhiges Wochenende verbringen

Anmeldeschluss: **31.05.2004**, falls Canyoning, Wassersport mit Motorboot, Klettern oder Bungee gewünscht werden. Den Anmeldetalon an Nina Sonderegger, Kehlhofstrasse 14, 8003 Zürich, senden.

Wie werde ich reich?

Wenige unserer Leserinnen und Leser dürften ein genaues Bild vom harten Alltag in der Welle-Redaktion haben. Zu den Aufgaben eines Redaktors der Welle gehört es beispielsweise, regelmässig die Mails aus der Mailbox welle@paddeln.ch abzurufen. Kürzlich wandte sich unter dieser Adresse ein gewisser *Dr. Kofi Henekou* aus der *Republic of Benin, West Africa, Tel. 229 88 98 16* an – Zitat aus der Mail –:

My Dear Paddler

Da fühle ich mich – sozusagen stellvertretend für alle Mitglieder des WVZ – natürlich angesprochen.

I am Dr. Kofi Henekou, the director in charge of auditing and accounting section of Continental Trust Bank, Cotonou, Republic of Benin in West Africa... Cotonou ist der Sitz der Regierung von Benin, Porto-Novo hingegen die offizielle Hauptstadt. Da wäre schon wieder was gelernt fürs nächste «Wer wird Millionär?».
...with due respect and regard. I have decided to contact you on a business transaction that will be very beneficial to both of us at the end of the transaction.

Da Welle-Redaktoren gratis arbeiten und somit ein gewisses finanzielles Zubrot immer willkommen ist, war es natürlich äusserst interessant, zu erfahren, was Dr. Henekou denn anzubieten hat.

During our investigation and auditing in this bank, my department came across a very huge sum of money belonging to a deceased person who died in a plane crash on the 26th December 1998 on air-line Transafrik International with aircraft Lockheed L-100-30 at location Vila Nova, Angola with registration number S9CAO...

Schaut man in die Unfalldatenbank für Luftfahrzeuge, dann findet man tatsächlich einen Unfall mit den genannten Daten. Die Fakten dieser Nachricht scheinen also glaubhaft zu sein.

...and since his untimely death the fund has been dormant in his account with this bank without any claim of the fund in our custody either from his family or relation before our discovery to this development. Although personally, I keep this information secret within myself and partners to enable the whole plans and idea be profitable and successful during the time of execution. The said amount was US\$24.1M (Twenty Four million One Hundred Thousand United States dollars).

Vierundzwanzig Millionen Dollar, wie viele Kanus könnte man davon wohl kaufen?

As it may interest you to know, I got your impressive information through my friends who works with the Ministry of Information here in Cotonou-Benin.

Es interessiert mich natürlich, woher und weshalb das Informationsministerium von

Benin Informationen über den WVZ hat.

It is him who recommended your person to me to be viable and capable to champion a business of such magnitude without any problem.

Aber das erzählt Dr. Henekou leider nicht, er erzählt nur, dass er mich respektive das Vereinskonto des WVZ braucht, um die erwähnten 24 Millionen ins sichere Ausland zu schaffen. Und auch sonst – man erinnere sich an die Faktentreue und immerhin ist der Herr promoviert – die Aktion birgt keinerlei Risiko, wie anschliessend erklärt wird.

May I at this point emphasize that this transaction is 100% risk-free as I have made arrangements for a successful arrangement as an insider of the bank before contacting you. On smooth conclusion of this transaction, you will be entitled to 30% of the total sum as gratification, while 10% will be set aside to take care of expenses that may arise during the time of transfer and also telephone bills, while 60% will be for me and my partners.

Das wären also 9,6 Millionen Dollar, die unser Verein mit dieser kleinen Hilfeleistung für Dr. Henekou und seine Freunde in die Kasse spülen könnte. Die Schweizermeisterschaft und ein neues Vereinsheim mit Anstoss am Zürichsee wären kein Problem mehr.

Please, you have been advised to keep this a top secret as we are still in service and intend to retire from service after we conclude this deal with you.

Hoppla, jetzt habe ich's aber vermasselt. «Top secret» hat er geschrieben und ich mache gleich einen Artikel für die Welle draus. Aber das weiss er ja nicht und so endet die Nachricht mit der Ankündigung weiterer Informationen.

All other necessary information will be sent to you on your acceptance to champion this transaction with me. I suggest you get back to me as soon as possible on my personal phone 229 88 98 16 stating your wish in this deal.

Yours faithfully,
DR KOFI HENEKOU
 ALTERNATIVE
 EMAIL:

mrkofihenekou@eudoramail.com

Und das war auch das Ende von Dr. Henekous Brief. Ich habe ihn dann doch nicht angerufen und mich entschlossen, mein Engagement in Finanztransaktionen auf die Zahlung meines Vereinsbeitrags an den WVZ zu beschränken. Und wer unter den Leserinnen und Leser soviel Geld hat, dass er es verschenken möchte: Schickt es lieber an unsere Wettkämpfer (Seite 3).

Christof Gentner



Ski + Surf AG
 Seestrasse 57, 8700 Küsnacht
 Telefon 01/910 00 08

Damit dein Sport Spass macht!

Grösste Kanuausstellung der Schweiz

Kajaks, Kanadier, Schlauch- Faltboote

Große Auswahl an Kanuzubehör zu Top Preisen

Beratung durch aktive Paddler

Test und Vermietung

Grosser Kanu Online Shop



Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Unsere Konditionen:

- 5,82 x 9 cm Grösse
- Vier Ausgaben: 200.–
- Eine Ausgabe: 50.–

Interessenten setzen sich bitte mit der Redaktion in Verbindung:

katharina.schmid@spa.stzh.ch
 01 206 93 28

Aus der Vorstandssitzung

Änderung beim Reglement Jugendfonds

Der Vorstand hat das Reglement für die Verwendung der Gelder des Jugendfonds abgeändert. Neu ist, dass der WVZ das von einem oder einer Jugendlichen gewünschte Bootsmaterial beschafft (sofern bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind) und es dem oder der Jugendlichen gegen eine Benutzungsgebühr von 30% des Anschaffungspreises zur individuellen Benutzung während dreier Jahre zur Verfügung stellt. Danach kann es der oder die Jugendliche zum Spezialpreis von 20% des Anschaffungspreises in sein bzw. ihr Eigentum übernehmen; will er/sie dies nicht, so wird das Material ins allseits benutzbare Vereinsmaterial übergeführt.

Das Reglement (inkl. Beschreibung der Vorgehensweise für einen Beschaffungsantrag) ist unter www.paddeln.ch abrufbar (auf «Statuten» klicken).

WVZ-Wettkampf- kalender 2004

März

- 20. Frühjahrsslalom Hüningen
- 21. Langstreckenrennen Schaffhausen

April

- 24./25. Birsderby (Abfahrt), Basel

Mai

- 01./02. Nachwuchs-Cup Biel (SL&VWV)
- 08./09. Slalom Goumois (inkl. Schüler spiele)
- 15./16. Engelbergeraa (Abfahrt), Buochs

Juni

- 19./20. Doppel-SM Scuol (Slalom & Ab fahrt)
- 26./27. Slalom Worblaufen

August

- 21./22. Urnerreuss (Abfahrt, JSM), Amsteg
- 28./29. Slalom Baden

September

- 04./05. Jugend-SM (Slalom), Derendingen
- 11./12. Aaremeisterschaft (Slalom) Grenchen

Oktober

- 17. 19. Kanu-Triathlon Brugg

November

- 06. Herbstslalom Hüningen

WVZ-Sicherheitskurs

Voraussetzungen

Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren. Gute körperliche Verfassung und gute Schwimmkenntnisse. Anfängerkurs und evtl. Eskimotierkurs besucht, Beherrschen der Basistechnik auf stehenden und leicht fließenden Gewässern.

Leitung

Peter Schürch, J+S-Leiter 1
Alex Nater, J+S-Leiter 2

Kursziele

- Die Gefahren im fließenden Wasser kennen und sich entsprechend verhalten
- Das richtige Verhalten als Retter und Rettling kennen und anwenden

- Die Kenntnisse aus dem Nothelferkurs auffrischen und kanuspezifisch ergänzen

Aus dem Programm

Repetition erste Hilfe, Material- und Gefahrenkunde, richtiges Schwimmen, Rettungsgeräte, Personen- und Material-bergung

Kosten/Ausrüstung

Der Kurs ist für WVZ-Mitglieder, inkl. Materialbenutzung, gratis.

Anmeldung/Auskünfte

Alex Nater, Cykamenweg 20, 8048 Zürich, Tel. P.01 492 25 41

E-Mail: kurse@paddeln.ch oder www.paddeln.ch/anmeldung.htm

Kursübersicht 2004

Für detaillierte Informationen zu den aufgeführten Kursen bitte das komplette Kursprogramm unter www.paddeln.ch herunterladen oder bei Alex Nater, kurse@paddeln.ch, Tel. P. 01 492 25 41, anfordern. Auf Anfrage können auch zusätzliche Kurse organisiert werden.

Kursnr.	Bezeichnung	Datum	Tag	Zeit	Preis (CHF)
1104	Schulsportkurs (A) 1/04	04.05.04–06.07.04	Di	17.30–19.15	65.–
1204	Schulsportkurs (A) 2/04	18.08.04–29.09.04	Mi	17.30–19.15	65.–
1304	Schulsportkurs (F) 3/04	17.08.04–28.09.04	Di	17.30–19.15	65.–
1404	Ferisportkurs 1/04	12.07.04–16.07.04	Mo–Fr	15.00–17.00	50.–
1504	Ferisportkurs 2/04	09.08.04–13.08.04	Mo–Fr	15.00–17.00	50.–
2104	Grundkurs 1/04	28.04.04–02.06.04	Mi	18.30–20.00	300.–
2204	Grundkurs 2/04	29.06.04–03.08.04	Di	18.30–20.00	300.–
2304	Grundkurs 3/04	28.07.04–01.09.04	Mi	18.30–20.00	300.–
2404	Grundkurs 4/04	02.09.04–17.09.04	Do, Fr	18.30–20.00	300.–
2504	Seekurs 1/04	17.08.04–28.09.04	Di	18.30–20.00	300.–
3104	Intensiv-Grundkurs 5/04	10.05.04–15.05.04	Mo, Do, Sa	18.30–20.30 10.00–16.00	300.–
3204	Intensiv-Grundkurs 6/04	09.08.04–14.08.04	Mo, Fr, Sa	18.30–20.30 10.00–16.00	300.–
3304	Intensiv-Grundkurs 7/04	30.08.04–05.09.04	Mo, Fr, So	18.30–20.30 10.00–16.00	300.–
4104	Intensiv-Aufbaukurs 1/04	06.09.04–11.09.04	Mo, Mi, Sa	18.30–20.30 10.00–16.00	200.–
5104	Eskimotierkurs 2/04	18.10.04–06.12.04	Mo	20.00–21.30	120.–
5204	Jugend-Eskimotierkurs 3/04	18.10.04–06.12.04	Mo	20.00–21.30	30.–
5304	Eskimotierkurs 1/05	03.01.05–21.02.05	Mo	20.00–21.30	120.–
6104	Sicherheitskurs 1/04	11.06.04–12.06.04	Fr, Sa	18.30–21.00 09.00–16.00	gratis
6204	Spielbootkurs 1/04	25.09.04–02.10.04	Sa, So, Mo, Sa	ganztags	250.–

Die Abschlussfahrten der Grundkurse finden am 06.06.04, 15.08.04 und 19.09.04 statt, die Abschlussfahrt des Aufbaukurses am 12.09.04.

Gesucht

Thule-Dachträger zur Befestigung an herkömmlicher Regenrinne. Wer einen solchen Dachträger gratis oder günstig abzugeben hat, melde sich bitte bei Alexander Jacobi (052 243 39 89, alexander.jacobi@gmx.ch).

Wöchentliche Vereinsaktivitäten

Tag/Zeit	Daten	Anlass	Ort	Leitung
Montag 18.00–20.00	20.10.03– 05.04.04	Konditionstraining	Turnhalle Bläsi, Bläsistr. 2 (beim Meier- hofplatz, Höngg)	Alexander Jacobi
Donnerstag 18.00–21.00	ganzjährig	Freies Training	Bootshaus Letten	ohne Betreuung
Donnerstag	22.04.04– 28.10.04	Cheminée-Höck (wetterabhängig)	Bootshaus Letten	Hans Ehni

Privatunterricht

Privatunterricht mit WVZ-Leitern für Anfänger und Fortgeschrittene. Wir sind flexibel, was den zeitlichen und örtlichen Rahmen deiner Privatlektionen anbelangt. Gerne gehen wir auf deine individuellen Wünsche ein. Interessenten melden sich bei Alex Nater, Tel. 01 492 25 41, E-Mail kurse@paddeln.ch.

Preise (in CHF)

1 Person	40.– pro Stunde
2 Personen	35.– pro Std. u. Pers.
3 Personen	30.– pro Std. u. Pers.

Terminkalender 2004/2005

März 2004

21. Obere Sitter M Marc Germann

April 2004

3.–11. Frankreich M–S Dieter Neff
19. Bootshausputzete, ab 13.30 im Letten Hans Ehni

Mai 2004

1./2. Kleine Emme / Grosse Emme M Roland Schindler
9. ♣ Muota M Alex Nater
20.–23. Simme / Saane / Sense (Auffahrt) M Marc Germann
29.–31. Graubünden: Vorder-, Hinterrhein, Glenner L–S Marc Germann

Juni 2004

6. ♣ Reuss L Alex Nater
11./12. Sicherheitskurs Peter Schürch,
Alex Nater
19./20. Schweizermeisterschaft Inn, Scuol Roger Stoffel
26./27. Familienwochenende Moesa L–S Jürg Steiger

Juli 2004

9.–11. Plauschweekend im Tessin L–S Björn Reber,
Nina Sonderegger
10.–19. Südfrankreich: Durance, Guil, Gyrone S Fredi Hodel
(So-Mo) Verdon, Isère

August 2004

8. Obere Linth / Untere Linth M–S Marc Germann
21.–22. Wochenende Vorderrhein L–S Marc Germann

September 2004

18. Bootshausfest und Vereinscup Simon Wüest, Peter
Schürch, Alex Nater
12. ♣ Hünigen L Alex Nater
25.–27. ♣ Wildwasserkanal Sault-Brenaz L–S Peter Schürch

Dezember 2004

3. Chlausabend im Letten, ab 19.00 Uhr Vorstand WVZ

Februar 2005

11. GV 2004, Ort wird bekannt gegeben Vorstand WVZ

Wichtige Informationen zu den Touren

1. Die Buchstaben **LMS** geben grob den Schwierigkeitsgrad (leicht/mittel/schwer) an. Dieser kann je nach Wasserstand variieren. Der jeweilige Leiter entscheidet, ob eine Teilnahme sinnvoll ist oder nicht.

2. Die Teilnehmer sind gebeten, sich beim jeweiligen Leiter telefonisch oder per E-Mail anzumelden, vgl. «Wer macht was im WVZ?».

3. **Weitere Anlässe** können kurzfristig ins Programm aufgenommen werden. Wünsche und Anregungen sind an den Tourenchef, die Neumitgliederbetreuer oder die Kursleiter zu richten.

4. Die Anlässe des **SKV** und des **SOC** werden im KANU SCHWEIZ ausgeschrieben.

5. Mit ♣ bezeichnete Touren werden von unseren Kursleitern begleitet um den Neumitgliedern den Einstieg in das Tourenfahren zu erleichtern.

6. Eine komplette **Ausrüstung** kann vom WVZ gemietet werden. Zuständig ist der Materialwart, vgl. «Wer macht was im WVZ?».

Vorstand WVZ

E-Mail-Adressen gesucht!

Die Redaktion bittet jedes WVZ-Mitglied mit Internet-Zugang uns seine E-Mail-Adresse mitzuteilen, damit wir sie in der Mitgliederdatenbank erfassen können. Schicke einfach eine E-Mail mit deinem Namen an: mrs.boomerang@bluewin.ch

Wer macht was im WVZ?

Otto Zimmermann AG

Ladenbau
Schreinerei
Innenausbau



Industriestrasse 3, 8952 Schlieren
oz.ladenbau@bluewin.ch
Tel. 01 773 33 55
Fax 01 773 33 56

WIR PLANEN
ORGANISIEREN
BAUEN
FÜR SIE LADENGESCHÄFTE
VERKAUFSRÄUME
INNENEINRICHTUNGEN
IHR FACHMANN IN DER GANZEN SCHWEIZ

Präsident *

Peter Schürch
Cyklamenweg 7
8048 Zürich

Tel. P.01 492 66 04
peter@paddeln.ch

Bootshauswart Schanzengraben

Gerri Theobald
Riedhaldenstr. 47
8046 Zürich

Tel. P.01 371 64 17
Mobile 078 855 59 66

Vizepräsident *

Alex Nater
Cyklamenweg 20
8048 Zürich

Tel. P.01 492 25 41
alna@gmx.ch

Neumitgliederbetreuer

Björn Reber
Waidstr. 4
8049 Zürich

Mobile 079 677 63 00
Tel. G. 01 802 44 54
reb@mobilesolutions.ch

Kassierin *

Dominique Wiederkehr
Alpenstrasse 22
8600 Dübendorf

Tel. P.01 822 19 75
Mobile 078 825 29 49
mrs.boomerang@bluewin.ch

Nina Sonderegger
Kehlhofstrasse 14
8003 Zürich

Tel. P.01 461 57 76
ninasond@hotmail.com

Tourenchef/Internet *

Marc Germann
Rebbergstr. 10
8356 Ettenhausen

Mobile 079 221 94 93
marc@paddeln.ch

Internet

www.paddeln.ch
E-Mail: info@paddeln.ch

Bootshauswart Letten/Werdinsel *

Hans Ehni
Wannerstr. 39/100
8045 Zürich

Tel. P.01 461 63 51
Mobile 079 667 05 48

Paddelbox

Mailverteiler: Mitteilungen senden an:
paddelbox@smartgroups.com
An- und Abmeldung:
paddelbox-subscribe@smartgroups.com
paddelbox-unsubscribe@smartgroups.com

Bootshaus Letten

Wasserwerkstr. 149
8037 Zürich

Tel. 01 361 25 98

Bootshaus Schanzengraben

Selnaubrücke
8001 Zürich

Bootshaus Werdinsel

Werdinsel 3
8049 Zürich

Postfachadresse/Zahlungsverbindung

Wasserfahrverein Zürich
Postkonto: 80-24119-6
Postfach 20
8037 Zürich

*Vorstandsmitglied

Aktuar *

Alexander Jacobi
Im Grafenhag 4
8404 Winterthur

Tel. P.052 243 39 89
alexander.jacobi@gmx.ch

Materialverwalter *

Alexander de Graaf
Lettenfussweg 4
8037 Zürich

Tel. P.044 363 36 66
Mobile 078 860 50 50
alex@paddeln.ch

Beisitzer *

Christian Ryser
Nelkenstr. 6
8330 Pfäffikon ZH

Tel. P.01 950 58 55
Fax P.01 950 58 56
Mobile 079 623 60 34
ch.ryser@ryser-treuhand.ch

Wettkampftainer *

Roger Stoffel
Buecheggstr. 114
8057 Zürich

Tel. P.01 361 70 33
Tel. G. 01 438 17 47
roger.stoffel@gmx.net

RYSER TREUHAND AG
Treuhand- Revisions- und Steuerrechtspraxis

Steuerberatung · Buchführung
Unternehmensberatung
Gründungen · Liquidationen
Wirtschaftsprüfung
Expertisen · Testamente
Verwaltungen · Erbteilungen

Martin Ryser

Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zurlindenstrasse 134, 8036 Zürich
Telefon 01 454 36 76
Fax 01 462 08 45
info@ryser-treuhand.ch

VSCI

Durch Fahrzeugbeschriftungen gelangen Ihre Mitteilungen an die breite Öffentlichkeit. Ihr Unternehmen, Ihre Produkte und Dienstleistungen werden so über Jahre präsentiert.

Botschaften erreichen die **Welt**

WEHLE

Wehle + Co. Schriftatelier
8105 Regensdorf Beschriftungsbedarf
Tel. 01/871 90 90 Lackierwerk

Adressberichtigung nach AI, Nr. 552 melden

Impressum

Redaktion

Danni Reist Tel. P.043 321 31 07
Kathrin Schmid Tel. P.01 361 78 17
Christof Gentner Tel. P.01 273 67 14
Landenbergstr. 11, 8037 Zürich
Mail: welle@paddeln.ch

Nächste Ausgaben	Nr. 67	Nr. 68	Nr. 69	Nr. 70
Redaktionsschluss:	07.06.04	30.08.04	06.12.04	21.02.05
Erscheinungsdatum:	08.07.04	30.09.04	13.01.05	24.03.05

Gedruckte Auflage: 320 Expl.

19. bis 20. juni

kanu schweizer meisterschaften

scuol



www.kanusm04.ch

KODAK I XT 00

ENGADIN
SCUOL

Noch zu entdecken.



www.sportbase.ch
ZAPPA